

Pressemitteilung der SMA Solar Technology AG

45 Jahre SMA: Energie, die Zukunft kann

Niestetal, 1. April 2026 – Die SMA Solar Technology AG (SMA) feiert heute 45 Jahre Unternehmensgeschichte. 1981 wagten Günther Cramer, Peter Drews und Reiner Wettlaufer, Wissenschaftler der Universität Kassel, mit ihrem Mentor Prof. Dr. Werner Kleinkauf einen Schritt, der die Energieversorgung weltweit verändern sollte: Sie gründeten SMA (System-, Mess- und Anlagentechnik) mit der Überzeugung, dass Strom dezentral, erneuerbar und unabhängig erzeugt werden kann. Aus dieser Pionieridee hat sich ein global führender Spezialist für Photovoltaik- und Speicher-Systemtechnik mit heute rund 3.500 Mitarbeitenden in 19 Ländern entwickelt.

Die Mission von damals ist heute aktueller denn je. 2026 steht SMA für integrierte Lösungen, die Photovoltaik, Batteriespeicher, E-Mobilität, Energiemanagement und netzdienliche Funktionen zu einem intelligenten Gesamtsystem verbinden und im Gegensatz zu Strom aus fossilen Energien oder Atomkraft viel günstiger sind. Energie aus Erneuerbaren kann so planbar, bezahlbar und sicher nutzbar sein – für private Haushalte ebenso wie für Industrie, Kommunen und Energieversorger.

„Seit 45 Jahren steht SMA für Mut, technologischen Anspruch und die Fähigkeit, Energie immer wieder weiterzudenken“, sagt Dr.-Ing. Jürgen Reinert, CEO von SMA. „Aber die Energiewende gelingt nur, wenn sie wirtschaftlich tragfähig, netztechnisch stabil und digital sicher ist. SMA liefert Lösungen, die all dies ermöglichen – heute und in Zukunft. Jetzt brauchen wir den Mut auch von politischer Seite. Gerade in Krisenzeiten müssen sich Wirtschaft und Gesellschaft auf stabile Rahmenbedingungen verlassen können.“

Solarenergie als ökonomisches Rückgrat

Geopolitische Unsicherheiten und fossile Preisschocks zeigen, wie wichtig Planbarkeit und Bezahlbarkeit sind. Mit der intelligenten Verbindung von Photovoltaik, Speichern und Energiemanagement liefert SMA für die Energieversorgung genau diese Voraussetzungen. Solarstrom wird über Jahrzehnte ohne Brennstoffkosten verfügbar, Preisspitzen lassen sich abfedern und sowohl Haushalte als auch Industrie profitieren von verlässlichen Betriebskosten.

„Batteriespeicher und intelligente Energiesysteme stabilisieren nicht nur das Netz, sondern auch Märkte und Investitionen“, betont CFO Dr. Kaveh Rouhi. „Sie senken Energiekosten, erhöhen die Wettbewerbsfähigkeit der Industrie und bilden die Basis für nachhaltiges Wachstum.“

Stabilität in einem erneuerbaren Energiesystem

Mit dem wachsenden Anteil erneuerbarer Energien steigen die Anforderungen an die Systemstabilität. SMA begegnet ihnen mit netzbildender Leistungselektronik, innovativen Speicherlösungen und Schwarzstartfähigkeit. Diese Technologien halten Netze stabil, gleichen Schwankungen aus und ermöglichen selbst in schwachen Netzstrukturen einen zuverlässigen Betrieb. Gleichzeitig stärken dezentrale Strukturen die Resilienz von Energieversorgungssystemen und reduzieren Abhängigkeiten von globalen Märkten.

Digitale Sicherheit als Voraussetzung

Die zunehmende Digitalisierung der Energiewirtschaft macht Cybersicherheit zu einem kritischen Faktor. SMA setzt deshalb schon bei der Entwicklung auf transparente und unabhängige Systemarchitekturen sowie höchste internationale Zertifizierungsstandards. So werden Manipulationen verhindert, Zugriffe klar geregelt und Kundendaten verlässlich geschützt – ein wesentlicher Beitrag zur Stabilität des Gesamtsystems.

„Die Energiewende steht und fällt mit Vertrauen“, so COO/CTrO Olaf Heyden. „Dieses Vertrauen entsteht nur, wenn digitale Sicherheit konsequent gewährleistet ist – von der einzelnen Anlage bis hin zum gesamten Energieökosystem.“

Der Blick nach vorn

Die laufende Restrukturierung markiert eine herausfordernde Phase für SMA. Aber der Kern des Unternehmens bleibt unverändert: SMA richtet den Blick konsequent nach vorn. Die Transformation ist nicht nur ein notwendiger Schritt zur Stärkung des Unternehmens, sondern auch ein wesentlicher Baustein für die Zukunft. SMA will auch in den kommenden Jahrzehnten ein Unternehmen bleiben, das nicht nur den Wandel begleitet, sondern aktiv prägt – und damit die Weichen für ein Energiesystem stellt, das Generationen trägt.

Über SMA

Als ein global führender Spezialist für Photovoltaik- und Speicher-Systemtechnik schafft die SMA Gruppe heute die Voraussetzungen für die dezentrale und erneuerbare Energieversorgung von morgen. Das Portfolio von SMA umfasst ein breites Spektrum an effizienten Solar- und Batterie-Wechselrichtern, ganzheitlichen Systemlösungen für Photovoltaikanlagen und Speichersysteme aller Leistungsklassen, intelligenten Energiemanagementsystemen sowie Ladelösungen für Elektrofahrzeuge und Power-to-Gas-Anwendungen. Digitale Energiedienstleistungen sowie umfangreiche Serviceleistungen runden das Angebot ab. Die seit 2006 weltweit verkauften SMA Solar-Wechselrichter mit einer Gesamtleistung von rund 156 GW haben dazu beigetragen, Treibhausgasemissionen von über 69 Mio. Tonnen CO₂e zu vermeiden. Dies entspricht vermiedenen Umweltkosten von rund 21 Mrd. Euro. Die mehrfach ausgezeichnete Technologie von SMA ist durch über 1.600 Patente und eingetragene Gebrauchsmuster geschützt. Die

45 YEARS



Muttergesellschaft SMA Solar Technology AG ist seit 2008 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (S92) notiert und im SDAX sowie TecDAX gelistet.

SMA Solar Technology AG

Sonnenallee 1
34266 Niestetal
Germany

Kontakt Presse:

Nina McDonagh
Tel. +49 561 9522 42 5911
Presse@SMA.de

Disclaimer:

Diese Pressemitteilung dient lediglich zur Information und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren der SMA Solar Technology AG („Gesellschaft“) oder einer gegenwärtigen oder zukünftigen Tochtergesellschaft der Gesellschaft (gemeinsam mit der Gesellschaft: „SMA Gruppe“) dar noch sollte sie als Grundlage einer Abrede, die auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft oder eines Unternehmens der SMA Gruppe gerichtet ist, verstanden werden.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der SMA Solar Technology AG (SMA oder Gesellschaft) derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die SMA in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der SMA Webseite www.SMA.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.